

München, 28.02.2020

Equal Care Day am 29. Februar: Fürsorgearbeit braucht mehr Anerkennung

Doris Rauscher: Frauen leisten nach wie vor einen höheren Anteil bei der Care-Arbeit im beruflichen und privaten Umfeld - Familienpolitik endlich an das 21. Jahrhundert anpassen!

Im Rahmen des bundesweiten Aktionstags "Equal Care Day" (29.02.) fordert die familienpolitische Sprecherin **Doris Rauscher** mehr Wertschätzung für die Arbeit in den Bereichen der Pflege, Erziehung und Fürsorge sowie eine aktivere Familienpolitik für Bayern. Die SPD-Expertin kritisiert: "Auch im Jahr 2020 leisten Frauen über 80 Prozent der beruflichen Care-Arbeit in Deutschland. Beispielsweise sind 90 Prozent des bayerischen Grundschulpersonals weiblich, in Krankenhäuser und Pflegeheimen liegt der Anteil der Pflegerinnen bei rund 85 Prozent. Frauen tragen also die meiste Verantwortung im Bereich der Pflege und Erziehung. Hinzu kommt eine hohe Belastung im beruflichen Alltag, die noch dazu mit einer schlechteren Bezahlung und geringen Anerkennung einhergehen."

Der sogenannte "Gender Care Gap" zeige außerdem, dass Frauen pro Tag im Durchschnitt 52,4 Prozent mehr Zeit für unbezahlte Sorgearbeit aufbringen als Männer. "Das bisschen Haushalt macht sich eben nicht von alleine, denn neben dem Beruf leisten Frauen auch mehr bei der Kindererziehung, der Pflege von Angehörigen und der Hausarbeit", erklärt Rauscher und ergänzt: "Diese ungerechte Doppelbelastung können wir nur angehen, wenn familienpolitische Vorhaben endlich an die Bedürfnisse des 21. Jahrhunderts angepasst werden. Darum fordern wir als SPD-Landtagsfraktion eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Wir brauchen kostenfreie und gut ausgebaute Betreuungs- und Unterstützungsangebote für Familien sowie pflegende Angehörige, die Stärkung einer Arbeitswelt mit familienfreundlichen Arbeitszeitmodellen für Frauen und Männer sowie mehr Gleichberechtigung auf dem Arbeitsmarkt. Mit diesen ersten Maßnahmen würden wir Frauen maßgeblich entlasten und auch Männer in die Pflicht nehmen, mehr Verantwortung im Familienleben zu übernehmen."

Der "Equal Care Day" findet alle vier Jahre bundesweit am 29. Februar statt. Das Schaltjahr symbolisiert, dass Männer rechnerisch vier Jahre bräuchten, um die gleiche Care-Arbeit zu verrichten, die Frauen in nur einem Jahr leisten.